

Technisches Datenblatt TI-A12

Absturzsicherungen Bauart KRP (mit DGUV-Prüfbescheinigung)

Lastrichtung Druck (auf die Befestigung)

Grundsätzliche Informationen, insbesondere zu Zweck, Funktionsprinzip, Größenauswahl, Befestigung und Ansteuerung von SITEMA-Absturzsicherungen, finden Sie in „Technische Information TI-A10“.

Weiterhin ist die „Betriebsanleitung BA-A12“ zu beachten.

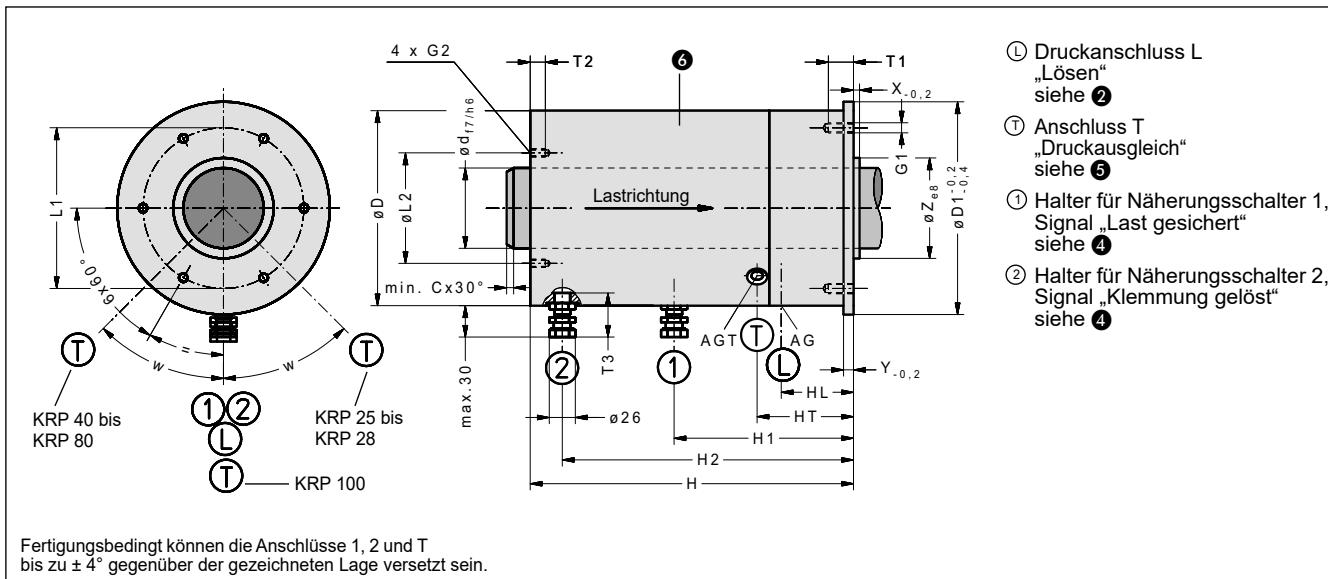


Abb. 1: Abmessungen Absturzsicherung KRP (Download von CAD-Daten aus dem Internet: www.sitema.de)

Typ	Ident.-Nr.	d	C	M	D	D1	H	Y	Z	X	L1	G1	T1	L2	G2	T2	V	T3	AG	AGT	HL	HT	H1	H2	w	Gew.	1		3 4	
KRP 25	KR 025 31	25	4	10	71	81	152	5	40	3	56	M6	15	64	M5	12	20	32	G1/8	G1/8	36	84	84	130	90°	4,5	5			
KRP 28	KR 028 31	28	4	15	82	92	169	5	45	3	65	M8	15	73	M5	12	30	32	G1/8	G1/8	39	88	88	145	90°	5,5	6			
KRP 40	KR 040 31	40	4	33	106	123	211	8	52	3	80	M8	20	56	M6	12	50	34	G1/4	G1/8	47	102	167	125	50°	10	7			
KRP 56	KR 056 31	56	4	67	140	156	262	8	70	3	115	M10	25	75	M6	12	80	45	G1/4	G1/8	52	118	122	166	30°	20	8			
KRP 80	KR 080 31	80	4	133	194	212	322	10	100	3	160	M10	25	110	M8	16	150	45	G1/4	G1/4	54	125	128	176	30°	58	9			
KRP 100	KR 100 21	100	5	220	240	-	365	-	120	7	160	M12	24	135	M8	16	340	34	G3/8	G1/4	22	122	285	235	0°	91	10			

fettgedruckte Typen = Vorzugsgrößen, ab Lager lieferbar

Technische Änderungen vorbehalten

1 M ist der zulässige Wert für die Gewichtskraft, welche die abzusichernden Massen auf die Absturzsicherung ausüben. Die Haltekraft (Bremskraft) bei trockener oder mit Hydrauliköl benetzter Stange beträgt mindestens $2 \times M$, überschreitet aber nicht $3,5 \times M$.

2 Der zum Offenhalten notwendige Druck beträgt 4 bar (Sonderfall: Bei Verwendung eines Federsockels, vgl. „Technisches Datenblatt TI-A20“, sind zum Lösen ohne Anheben 6 bar erforderlich). Der zulässige Betriebsdruck beträgt 10 bar.

3 Pneumatisches Normvolumen

4 Die eingebauten Halter für Näherungsschalter sind vorgesehen für handelsübliche induktive Näherungsschalter (M12 x 1, Nenn-Schaltabstand 2 mm, bündig einbaubar, Schließer; Ausnahme: KRP 25 u. KRP 28: M8 x 1 mit Nenn-Schaltabstand 1,5 mm).

Das Maß T3 gibt die Eintauchtiefe des Näherungsschalters von der Halter-Oberkante an.

KRP 25 bis KRP 80: Die Halter besitzen als Montagehilfe einen Tiefanflansch und sind ab Werk bereits auf die richtige Tiefe voreinge-

stellt. Kundenseitig werden die Näherungsschalter bis zum Anschlag eingesteckt und geklemmt.

Die Näherungsschalter selbst gehören nicht zum Standard-Lieferumfang, können aber als Zubehör mitbestellt werden.

KRP 40, KRP 56 und KRP 100: Die Halter für Näherungsschalter sind umgekehrt angeordnet ($H1 > H2$).

5 Interne Volumenänderungen beim Schalten werden über den Anschluss T ausgeglichen. Zu diesem „Atmen“ ist der Anschluss im Anlieferungszustand mit einem Belüftungsfilter versehen, der in üblicher Werkraumluft einen ausreichenden Schutz gegen Staub etc. bietet. Wenn jedoch Feuchtigkeit oder aggressive Medien angesaugt werden können, ist statt des Filters eine drucklose Anschlussleitung zu installieren, die in eine saubere Umgebung führt (z. B. einen sauberen, trockenen und drucklosen Behälter).

6 Die Oberfläche der Gehäuseteile ist schwarz grundiert, die Stirnseiten sind mit Korrosions-Schutzwachs behandelt.